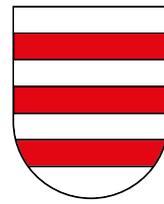


# Jahres- Chronik 2021



Quartierverein  
**Enge**  
www.enge.ch



**Engemer  
Fotowettbewerb  
mit tollen Preisen!**  
Mehr dazu auf  
der Rückseite

## Auf Besuch bei der Quartierwache Enge

**Seit 13 Jahren ist Hans Baumgartner als Kreischef 2 für die Quartierwache an der Bederstrasse und für die Sicherheit im Stadtkreis 2 und damit für das Quartier Enge zuständig. Und wenn es um die Planung, Organisation und Durchführung von Veranstaltungen im Quartier geht, ist er erste Ansprechperson. Auch der Quartierverein steht mit ihm diesbezüglich immer wieder in Kontakt. Quartiervereinspräsident Markus Gumpfer hat Hans Baumgartner zum Gespräch getroffen, um mehr über die Aufgaben der Polizei im Quartier und zu aktuellen Themen zu erfahren.**

### **Herr Baumgartner, was konkret macht ein Kreischef?**

Als Kreischef 2 bei der Stadtpolizei Zürich bin ich für die Quartiere Enge, Wollishofen und Leimbach zuständig. Ich bezeichne mich gerne als Troubleshooter. Denn bei mir landen tagtäglich viele

Anfragen und Probleme auf dem Tisch. Nicht für alle diese Probleme sind dann wir von der Polizei auch zuständig. Wenn das der Fall ist, vermittele ich die Personen oder Organisationen, die ein Problem haben, an die richtige Stelle weiter – sei es an das Tiefbauamt, an Grün Stadt Zürich, die Dienstabteilung Verkehr oder eine andere Stelle. Wenn das Problem in unseren polizeilichen Aufgabenbereich fällt, dann werden meine Mannschaft und ich aktiv. Ich sitze aber nicht immer nur im Büro, sondern wenn es um Anlässe und Veranstaltungen im Quartier geht oder wenn ich mir einen Überblick über einen Brennpunkt verschaffen muss, bin ich viel draussen unterwegs.

### **Die Quartierwache an der Bederstrasse 2 ist von Montag bis Freitag besetzt. Was passiert an den Wochenenden?**

Ja, die Quartierwache deckt die Polizeipräsenz bzw. den Tageseinsatz von Montag

**Jetzt Mitglied werden  
und profitieren:  
Talon Seite 7**



Kreischef 2,  
Hans Baumgartner,  
im Interview in seinem Büro...

bis Freitag ab. Aktuell haben wir 9 Sachbearbeiter, die hier auf der Wache tätig sind. Die Wache ist aber nicht allein für die Polizeipräsenz im Quartier zuständig. Als Soforteinsatzmittel steht uns rund um die Uhr, d.h. 24 Stunden an 7 Tagen, die «Streife» zur Verfügung. Und dann ist da auch noch die Kriminalpolizei, die wiederum über spezifische Einheiten verfügt. Auch an den Wochenenden ist sie in Zivil unterwegs. Es sind also mehrere Organisationseinheiten, die für Ordnung und Sicherheit im Quartier sorgen.

### Wie funktioniert die Zusammenarbeit zwischen Streife und Quartierwache?

Unsere Sachbearbeiter auf der Quartierwache nehmen unter der Woche Anzeigen jeglicher Art entgegen. Je nach Anzeige und Problemstellung werden dann die notwendigen Schritte eingeleitet. Der Streifenwagen ist ein Soforteinsatzmittel, das schnell vor Ort sein kann, wenn eine Meldung reinkommt.

In letzter Zeit verzeichnen wir z.B. vermehrt Sachbeschädigungen, insbesondere rund um die Schulhäuser. Die Besatzung des Streifenwagens verschafft sich vor Ort einen Überblick und entscheidet über erste Massnahmen. Die Sachbearbeiter auf der Wache übernehmen

dann die Nachbearbeitung. Beispielsweise nehmen wir Kontakt mit der Schulbehörde auf, um Lösungen zu erarbeiten. Unsere Aufgabe ist es nicht nur Täter zu ermitteln, sondern es geht darum, nachhaltige Lösungen zu finden.

### Schulhäuser sind ein gutes Stichwort. Es fällt auf, dass es auch an den Wochenenden auf den Schularealen laut zu und her geht und Abfall herumliegt. Was macht da die Polizei?

Die Polizei kann auf dem Schulhausareal erst aktiv werden, wenn es zu einem Delikt kommt, wie z.B. Sachbeschädigungen oder Lärmklagen. Wenn sich Jugendliche aber einfach auf dem Areal aufhalten, dann haben wir keine Kompetenzen sie wegzuweisen. Das ist Sache der Schule.

### Aber Nachtlärm und Littering nehmen zu. Oder ist diese Wahrnehmung falsch?

Es ist schon so, dass Lärmbelastung und Littering überall in der Stadt Zürich zunehmen. Gerade in der Nacht prallen verschiedene Interessen aufeinander. Viele Leute wollen draussen sein. In der Nacht bilden sich Gruppierungen an Hotspots; es wird laut und es kommt dann häufig zu Littering. Lärmklagen nehmen v.a. in den warmen Monaten zu. Doch diese gibt es nicht nur in der Nacht, sondern auch tagsüber.

### Was wird gegen das Littering-Problem unternommen?

Das Littering-Problem nimmt zu, weil es einfach zu viele Leute gibt und sich das Verhalten verändert hat. Heute kann sich jeder 20 Pizzas in eine Parkanlage liefern lassen. Die Pizzaschachteln und die ebenfalls gelieferten Cola-Büchsen und Bierflaschen liegen dann am nächsten Morgen herum und müssen in mühsamer Handarbeit eingesammelt werden. Man könnte jetzt sagen: Lasst den Abfall doch liegen. Das haben wir vor einigen Jahren an zwei Wochenenden ausprobiert. Es traf jedoch die Falschen – die Besucher des nächsten Tages waren nicht die Verursacher. Und Abfälle ziehen natürlich Tiere an. Deshalb wurde dieser Versuch schnell wieder abgebrochen.

### Das heisst, dass sich die Quartierbevölkerung an die Abfallwiesen in den Seeanlagen gewöhnen muss?

Die weissen Container werden jetzt durch die ERZ Entsorgung + Recycling früher aufgestellt und häufiger geleert. Abfall-

## Wichtige Anlässe 2021

**Vieles bleibt weiterhin unsicher und viele Anlässe wie das Sächseläuten oder die Street-Parade wurden für 2021 abgesagt. Bitte informieren Sie sich in den Tagesmedien oder im Internet, ob die nachstehend aufgeführten Anlässe stattfinden. Zu den Anlässen des Quartiervereins werden wir unsere Mitglieder schriftlich informieren.**

<b>18.03.-16.12.</b>	<b>Engemer Wochenmarkt Tessinerplatz</b> (jeweils Do 09.30 -19.00 Uhr)
<b>20.05.</b>	<b>Generalversammlung QV Enge</b>
<b>01.06.-30.09.</b>	<b>Quartiertisch</b>
Ende Juni	Eröffnung Kongresshaus
07.07.	Seeüberquerung (Ersatzdaten: 14.7. oder 25.8.)
19.08.-05.09.	Theater Spektakel
<b>04.-05.09.</b>	<b>Führungen Kongresshaus</b>
13.09.	Knabenschiessen
<b>01.-24.12.</b>	<b>Adventsfenster</b>
12.12.	Silvesterlauf

sünder werden von der Polizei gebüsst, aber ganz verhindern können wir das Littering nicht.

### **Ist es im Arboretum auch gefährlicher geworden, wie einzelne Quartierbewohner meinen?**

Jetzt, d.h. während der Corona-Zeit, halten sich mehr Jugendliche am See auf als sonst. Wo mehr Leute sind, gibt es mehr Konfliktpotenzial. Die Vorfälle, die wir verzeichnen mussten, sind aber zufällig und hätten irgendwo passieren können. Das hat nichts mit dem Seebecken oder dem Arboretum zu tun. Es handelt sich um Zufallsbegegnungen von Gruppierungen. Im Enge Quartier verzeichnen wir aber grundsätzlich sehr wenig Gewaltdelikte oder Einbrüche. Die Zahl der Einbrüche war im 2020 markant rückläufig.

### **Was hat sich während der Pandemie sonst noch verändert?**

Zum einen haben wir es vermehrt mit psychisch auffälligen Leuten zu tun. Um die damit verbundenen Probleme nachhaltig zu lösen, ist viel Arbeit und Feingefühl nötig. Alle Quartierwachen sind hier aktuell speziell gefordert. Ein weiterer Punkt ist, dass die Internetkriminalität sprunghaft zugenommen hat und es werden sehr viele Paketdiebstähle gemeldet.

### **Seit 11 Jahren sind Sie als Kreischef im Enge Quartier tätig. Wie hat sich das Quartier in dieser Zeit verändert?**

Als ich meine Stelle hier antrat, habe ich das Quartier Enge als eher verschlafen wahrgenommen. Damals hiess es noch: Ja, der Kreis 2, da ist die Welt noch in Ordnung. Die Enge hat sich in den letzten Jahren zu einem lebhaften Quartier entwickelt. Es ist im Gegensatz zu früher von Events geprägt. Der Seeanstoss sowie die Parkanlagen sind ein unschätzbar grosses Privileg für die Bewohner der Enge. Doch gerade da ergibt sich wachsendes Konfliktpotenzial: Die Leute wollen raus und die Anlagen nutzen. Es treffen die verschiedensten Personengruppen wie Sportler, Ruhesuchende, Schulgruppen und Partyvolk aufeinander. Über die negativen Seiten haben wir bereits gesprochen.

Ebenfalls ist der Verkehr ein Thema. Dieser hat in den vergangenen Jahren stark zugenommen und führt zu vermehrtem Durchgangsverkehr in den Quartieren. Jede Verkehrsmassnahme, die man irgendwo in der Stadt macht, hat Auswir-



... und in Uniform im Einsatz an einem Anlass

kungen. Die Enge ist, was den Verkehr anbelangt, wirklich leidgeplagt.

### **Veranstaltungen sind ein zentrales Thema Ihrer Arbeit. Was bedeutet das?**

Wer eine Veranstaltung realisieren will, dessen Gesuch landet bei mir auf dem Tisch. Ich mache die polizeilichen Auflagen und überprüfe das Sicherheitskonzept. Am Anlass selbst überprüfe ich die Umsetzung.

### **Trotz Covid-19 hatten wir dieses Jahr auf dem Tessinerplatz zwei neue Veranstaltungen, die wir als Quartierverein grundsätzlich unterstützt haben. Finden Sie das gut?**

Der Tessinerplatz soll durch mehr Veranstaltungen belebt werden. Das macht das Quartier attraktiver und lebendiger. Ich berate und unterstütze die Gesuchsteller bei ihren Eingaben.

### **Welche Herausforderungen waren mit den Veranstaltungen auf dem Tessinerplatz verbunden?**

Der vom Quartierverein organisierte Wochenmarkt ist natürlich seit Jahren eine feste Institution auf dem Tessinerplatz. Mit dem Sushi-Festival und dem Winterdorf kam ein neuer Veranstalter auf den Platz. Dies führte anfangs zu Konflikten zwischen den Anbietern. Meine Aufgabe war es, zu schauen, dass alle Parteien aneinander vorbeikommen



Markus Gumpfer, QV-Präsident Enge, als Reporter unterwegs auf der Quartierwache

und dass bei Problemen Lösungen bzw. Kompromisse gesucht wurden. Der Platz mit den bestehenden Rahmenbedingungen lässt nur wenig Spielraum zu. Für künftige Veranstaltungen auf dem Tesinerplatz optimieren die verschiedenen städtischen Abteilungen nun das bestehende Konzept.

Aber ich bin trotz allem froh, dass es im 2020 schon sehr gut geklappt hat. Wir sind also auf gutem Weg. Ich unterstütze auch den Quartierverein weiter sehr gerne, wenn es um Anlässe geht.

### Welches ist rückblickend betreffend Anlässe Ihr persönliches Highlight?

Ganz klar der E-Prix [FIA-Formula-E-Meisterschaft am 10. Juni 2018 im Quartier Zürich Enge, ergänzt Fragesteller]. Das war für mich ein grosses Ereignis und eine spannende Arbeit. Da gab es so viele Absprachen, so viele Konfliktsituationen und so viele Nachbearbeitungsstunden. Und das Paradoxe war: Die ganze Stadt wollte das Autorennen, Teile der

Quartierbevölkerung jedoch nicht. Die meisten Probleme ergaben sich aus den nächtlichen, sehr lärmintensiven Auf- und Abbauarbeiten und den versperrten Zugängen zum Quartier. Heute würde man das anders organisieren. Aber das ist rein hypothetisch, denn solche E-Rennwagen werden wohl nie mehr durch das Quartier fahren.

*Das Gespräch mit Hans Baumgartner, Kreischef 2, führte Markus Gumpfer, Quartiervereinspräsident Enge.*

**Hans Baumgartner** ist seit 1984 bei der Stadt Polizei Zürich. 2008 wurde er Kreischef 2. Obwohl dieser Posten anfänglich nicht seine Wunschdestination war, ist er heute glücklich, hier zu sein und meint, dass ihm nichts Besseres hätte passieren können. Mit über 35 Dienstjahren wird er spätestens 2023 in Pension gehen. Hans Baumgartner ist verheiratet, Vater von zwei erwachsenen Töchtern und wohnt in Winterthur.

**Bei Verdacht – rufen Sie die Nr. 117!**

## Littering im Arboretum – Stadtreinigung putzt regelmässig

Immer wieder gelangen verärgerte Quartierbewohner an den Quartierverein und beschwerten sich über den Abfall, den die Besucherinnen und Besucher der Grünflächen des Arboretums, liegen lassen. Der Quartierverein hat im 2020 beim Tiefbau- und Entsorgungsdepartement der Stadt Zürich nachgefragt. Die Antwort zeigt: Man ist sich des Problems bewusst. Die Stadtreinigung putzt sehr

regelmässig und gründlich. So wird das Arboretum jeden Tag, auch an Wochenenden und Feiertagen, gereinigt. Der erste Reinigungsdurchgang endet um 7.30 Uhr, dann präsentiert sich die Anlage so, dass sie abgesehen von den Brandlöchern in gutem Zustand ist. Die Stadtreinigung wird im Laufe des Tages noch weitere Male aktiv, je nach Ereignis. Selbstverständlich werden immer auch die Abfallbehältnisse geleert, von denen es in der ganzen Anlage nicht weniger als 29 gibt. Die Stadtpolizei weist in einer Stellungnahme darauf hin, dass grundsätzlich die Möglichkeit besteht, eine Busse von Fr. 80 auszusprechen. Das geht aber nur dann, wenn die Person bei der Verunreinigung der Anlage in flagranti ertappt wird. Die Parkanlagen können von der Polizei jedoch nicht permanent überwacht werden. Die Stadtpolizei appelliert an die Vernunft und an die soziale Verantwortung, den Abfall zu entsorgen. Leider funktioniert die Sensibilisierung aber nicht bei allen und man versteht bei der Stadt die Verärgerung der Quartierbevölkerung.



# Rückblick: Veranstaltungen 2020

**Aufgrund der Covid-19-Pandemie musste der Quartiervereinsvorstand das Jahresprogramm 2020 immer wieder anpassen. Trotz der schwierigen Ausgangslage konnten aber einige Veranstaltungen unter Einhalten der vom BAG vorgegebenen Schutzmassnahmen durchgeführt werden. Der Quartierverein hat zudem die Durchführung von zwei neuen Veranstaltungen auf dem Tessinerplatz unterstützt und sie als Plattform für eigene Mitgliederaktivitäten genutzt.**



## **März – Dezember: Wochenmarkt auf dem Tessinerplatz**

Der Engemer Wochenmarkt war eine Konstante im Jahr 2020. Zwar startete unser Markt aufgrund des Lockdowns im Frühling später in sein «Betriebsjahr». Doch dann war er jeweils donnerstags zwischen 9.30 und 19.00 Uhr auf dem Tessinerplatz präsent und bot die gewohnte Einkaufsmöglichkeit und damit eine willkommene Abwechslung.

## **30.06.: Schriftliche Generalversammlung**

Die Generalversammlung 2020 wurde das erste Mal in der Vereinsgeschichte schriftlich durchgeführt. Es konnte eine erfreuliche Jahresbilanz gezogen und eine positive Jahresrechnung unterbreitet werden. Nach jeweils zehnjähriger Vorstandstätigkeit haben sich die Vorstandsmitglieder Petra Isenberg und Claudio Martelli entschieden, aus dem Vorstand zurückzutreten. Ebenso hat Christian Burger seine Revisorentätigkeit bei uns beendet. Petra Isenberg wird als Marktchefin den Quartierverein weiter unterstützen. Neu wurde als Vorstandsmitglied Claudia De Capitani von der Generalversammlung bestätigt.



## **28.08.: Infoanlass «Bederbrücke»**

Die 1923 erbaute Bederbrücke wird komplett ersetzt und um 6 Meter verbreitert. Das Grossprojekt wurde rund 40 Interessierten im reformierten Kirchgemeindehaus Enge im Detail vorgestellt. Die Bauarbeiten werden uns noch bis in den Sommer 2022 begleiten. Die Projektkosten belaufen sich auf CHF 32 Millionen und werden von der Stadt Zürich und der SBB getragen. Neben der Verbreiterung der Brücke wird die Tramkaphaltestelle mit einer Tramhaltestelle stadtauswärts ergänzt und es wird eine separate Velospur geben. Um den Personenverkehr zu optimieren, wird eine neue Treppe vom Bahnperon 2 zum Kantonsschulareal gebaut. Bei der Postrampe entsteht eine Velostation mit 90 Abstellplätzen.



*Gut besuchter Informationsanlass (oben) zur Grossbaustelle Bederbrücke (unten)*

## **03.09.: Bunkerführung Limmatstellung**

Gegen einen möglichen Einfall aus dem Norden baute die Schweizer Armee anfangs des 2. Weltkriegs einen Befestigungswall von Sargans bis ins Gempfenplateau. Die Hauptverteidigungslinie verlief damit mitten durch die Stadt Zürich. Ab Mai 1940 wurden innerhalb

*Historische Ausführungen im Arboretum zur Bedeutung der Limmatstellung im 2. Weltkrieg*





Endstation Führung Limmat-  
stellung: Wasserspektakel im  
Hafen Enge



Tischaktion läuft wieder vom  
1.6. bis 30.9.2021

von wenigen Monaten 95 Kampfstände gebaut, bevor die Schweizer Armee auf die «Redit»-Verteidigungsstrategie umstellte. Markus Lienhart führte uns der Limmat entlang, erklärte die damalige Strategie der Schweiz, wies auf versteckte Schiessscharten in Amtshäusern hin, erläuterte, welche Brücken im Ernstfall gesprengt und wie die Bevölkerung rechts der Limmat hätte evakuiert werden müssen. Der Spaziergang endete im Arboretum bzw. im Hafen Enge, wo heute die alten Infanteriestände noch gut sichtbar sind.

### 28.-30.8.: Sushi-Festival auf dem Tessinerplatz

Ein langjähriges Anliegen des Quartiervereins ist es, den Tessinerplatz als zentralen Ort im Quartier zu beleben. Deshalb stiess die Anfrage der Sushi-Festival-Veranstalter, diesen Anlass auf dem Tessinerplatz durchzuführen, beim Quartierverein auf offene Ohren. Eine Vielfalt an asiatischen Food-Ständen konnte so am letzten Augustwochenende besucht werden. Die Quartiervereinsmitglieder erhielten auf die Konsumation Rabatt. Wir danken den Organisatoren und Anbietern dafür, dass sie den Tessinerplatz für ein Wochenende belebt haben.

### 15.10.: Führung Landesmuseum «Einfach Zürich»

Für rund 40 wissbegierige Engemerinnen und Engemer, welche die Ausstellung «Einfach Zürich» im Landesmuseum noch nicht gesehen hatten, haben wir unter Einhaltung der BAG-Vorgaben eine Führung organisiert. Die Ausstellung war in drei verschiedene Räume unterteilt: Im ersten Raum gab es humorvolle Kürzest-

filme zu Zürcher Gemeinden zu sehen, der zweite Raum bot als Attraktion rund sieben typische Objekte an, welche eine Geschichte erzählen und der dritte Raum porträtierte den Grossraum Zürich mit einer filmischen Rauminstallation und machte die Wirklichkeit mittels Punktwolken-Technologie durchlässig. Die Technologie erlaubt den Zuschauenden, durch Mauern und in die Tiefen von Untergründen wie von Geisterhand zu schweben.



### 26.11.-23.12.: Weihnachtsbaum und Winterdorf

Natürlich stand auch dieses Jahr ein schön geschmückter Weihnachtsbaum auf dem Tessinerplatz. Für die finanzielle Unterstützung danken wir sehr herzlich der Gemeinnützigen Gesellschaft Enge (GGE), die einen bedeutenden Betrag gespendet hat. Dieses Jahr blieb der Weihnachtsbaum jedoch nicht die einzige Attraktion, sondern er wurde in ein Winterdorf eingebunden. Wie das Sushi-Festival war auch das Winterdorf ein Novum für den Tessinerplatz und das Quartier. Der Quartierverein lud an drei Abenden und einem Samstagnachmittag seine Mitglieder zum Glühweinapéro ins Winterdorf ein und verkaufte vor Ort Lose. Einerseits konnte man Quartiervereinsmitgliedschaften gewinnen, andererseits unterstützten wir Quartierläden und Quartierrestaurants, indem wir als Gewinn Gutscheine abgaben. Diejenigen, die ins Winterdorf kamen, waren begeistert und genossen es, dass auf dem Tessinerplatz etwas los war und man bei sanfter Weihnachtsmusik auch kulinarisch auf seine Kosten kam.

### 01.12.-24.12.: Adventsfenster

Die alljährliche Adventsfensteraktion war ein voller Erfolg! An allen 24 Tagen – also sogar am 24.12. – gab es eine Attraktion oder ein schön dekoriertes Fenster zu bestaunen. Und obwohl der gemeinsame Abendrundgang pandemiebedingt nicht

### Ausblick 2021

Aufgrund der aktuellen, nach wie vor unklaren Situation steht das Programm 2021 noch nicht definitiv fest. Bereits gestartet hat unser **Wochenmarkt auf dem Tessinerplatz**. Wir wollen sodann auch wieder einen **Spaziergang durch die Enge** anbieten. Anfang Juni öffnet das **umgebaute Kongresshaus** seine Tore. Wir sind gespannt und werden Führungen für die Quartiervereinsmitglieder organisieren. Und auch der **Quartiertisch** steht wieder zur Verfügung: Er kann reserviert werden und wird ab 1. Juni bis 30. September kostenlos angeliefert (Bestellung unter: Quartierverein Enge, Postfach 1677, 8022 Zürich oder unter [www.quartiertisch-enge.ch](http://www.quartiertisch-enge.ch)). Bei Fragen steht Nicole Schönenberger gerne zur Verfügung ([schoenenberger@enge.ch](mailto:schoenenberger@enge.ch)). Ebenfalls wird die **Adventsfensteraktion** beibehalten. Wir freuen uns, wenn im Dezember 2021 wieder weihnachtlich dekorierte Fenster leuchten und bewundert werden können.



Zwei von vielen liebevoll gestalteten Adventsfenster in der Enge – Jedes Jahr ein besinnliches Erlebnis

stattfinden konnte, individuell waren verschiedene Quartierbewohnerinnen und -bewohner abends unterwegs und besichtigten die kreativ und liebevoll gestalteten Fenster. Wir danken allen sehr herzlich, die mitgemacht haben!

### Im 2020 abgesagt

Leider mussten aufgrund der Pandemie sowohl der Neujahrspäro, der Räbeliechtli-Umzug wie auch der Engemer Weihnachtsmarkt abgesagt werden. Und der eine oder andere Anlass, den wir in der Pipeline hatten, wurde gar nicht erst angeboten.



## Aktiver Vorstand

Der Quartiervereinsvorstand organisiert Anlässe und tauscht sich laufend mit Organisationen, Vereinen und den politischen Instanzen aus. Für die gute Zusammenarbeit bedankt sich der Quartiervereinsvorstand bei allen herzlich!

**Lust auf Vorstandsarbeit und Teamwork? Melde Dich auf [info@enge.ch](mailto:info@enge.ch)!**



**Markus Gumpfer**  
Präsident  
Brandschenkestr. 76  
8002 Zürich  
T 079 468 96 47  
gumpfer@enge.ch



**Nicole Schönenberger**  
Vizepräsidentin  
Bederstrasse  
8002 Zürich  
schoenenberger@enge.ch



**Andrea Fischer**  
Event-Management  
Waffenplatzstr. 60  
8002 Zürich  
T 044 451 58 80  
fischer@enge.ch



**Franziska Bissig**  
Events  
General-Wille-Str. 12  
8002 Zürich  
T 044 202 39 55  
bissig@enge.ch



**Claudia de Capitani**  
Protokoll/Finanzen  
Seestrasse 57  
8002 Zürich  
T 044 201 23 12  
decapitani@enge.ch



**Edi Guggenheim**  
Bauliche Entwicklung  
Waffenplatzstr.  
8002 Zürich  
T 044 202 54 75  
guggenheim@enge.ch



**Andreas Teckentrup**  
Events/Internet  
teckentrup@enge.ch

**Revisoren:**  
Sylvia Kraus

**Administration:**  
Brunau-Stiftung  
www.brunau.ch

### Impressum

Quartierverein Enge  
Postfach 1677, 8027 Zürich  
www.enge.ch, info@enge.ch  
Postkonto 80-11869-8

Fotos (sofern nicht anderes vermerkt)  
Quartierverein Enge

Gestaltung  
Righetto Grafik+Werbung, Zürich

Auflage  
7'500 Exemplare

© 2021, Quartierverein Enge

### Der Quartierverein in Zahlen

	2018	2019	2020
Einzel- und Familienmitglieder	562	561	516
Firmen- und Kollektivmitglieder	37	36	35
Vereine und Organisationen	26	26	25
Gastromitglieder	0	1	1
Ehren-/Freimitglieder	3	6	6
Total Mitglieder*	628	610	583

\*Familienmitglieder zählen als zwei Mitglieder

Reinergebnis (CHF)	2105.65	2584.58	2387.06*
Eigenkapital 31.12. (CHF)	58180.55	60286.40	62870.98*

Finanzzahlen revidiert, 2020 provisorisch\*

# Mach mit beim Engemer Fotowettbewerb und gewinne einen attraktiven Preis!



**Wir suchen das schönste Foto 2021 aus der Enge. Mach mit und maile uns Deine Foto-Impression aus unserem Quartier.**

Gesucht sind Motive ohne Menschen (auch keine Selfies), welche die verborgenen Schönheiten und Stimmungen in der Enge einfangen.

Die 5 schönsten Fotos erhalten je einen Preis in Form eines Gutscheins, welcher die Gastronomie und Geschäfte im Quartier unterstützt:

1. Preis: CHF 400
2. Preis: CHF 250
3. Preis: CHF 150
4. und 5. Preis: je CHF 100

Reiche Dein Foto ein bis zum **30. Juni 2021 an [schoenenberger@enge.ch](mailto:schoenenberger@enge.ch)** und gib an, wann und wo Du die Aufnahme gemacht hast.

Die Fotos werden auf Instagram #enge gepostet.

**Wir freuen uns auf Deinen Beitrag!**

## Teilnahmebedingungen und Datenschutz

Teilnahmeberechtigt sind in der Enge wohnhafte Personen. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer am Engemer Fotowettbewerb erklären sich damit einverstanden, dass der Quartierverein Enge das unentgeltliche Recht hat, die Bilder zu veröffentlichen und zu verwenden. Über den Wettbewerb wird keine Korrespondenz geführt. Die Gewinnerinnen und Gewinner werden schriftlich benachrichtigt. Barauszahlung und Rechtsweg sind ausgeschlossen. Die Daten der Teilnehmenden werden vertraulich behandelt. Es werden keine Daten für Marketingzwecke o.ä. gesammelt, gespeichert oder weitergegeben. Allfällige Angaben von Namen und Adressen dienen lediglich dazu, bei allfälligem Gewinn den Preis zustellen zu können. Alle Daten (mit Ausnahme der Fotos) werden nach Wettbewerbsende gelöscht.



**Werden Sie neu Mitglied  
bei uns im Quartierverein Enge.  
Wir freuen uns auf Sie!**

- |  |                  |
|--|------------------|
| <input type="checkbox"/> Einzelperson                              | CHF 20 pro Jahr  |
| <input type="checkbox"/> Familienmitgliedschaft                    | CHF 35 pro Jahr  |
| <input type="checkbox"/> Firmenmitgliedschaft                      | CHF 40 pro Jahr  |
| <input type="checkbox"/> Gastromitgliedschaft<br>plus Web-Eintrag: | CHF 200 pro Jahr |

Bitte gewünschte Kategorie ankreuzen

Name \_\_\_\_\_

Vorname \_\_\_\_\_

Strasse \_\_\_\_\_

PLZ/Ort \_\_\_\_\_

Mail \_\_\_\_\_

Einsenden an Quartierverein Enge, Postfach 1677, 8027 Zürich  
oder Internet [www.enge.ch](http://www.enge.ch)

Eine entsprechende Einzahlung auf das Postkonto 80-11869-8  
gilt ebenfalls als Anmeldung.